

EINE EINRICHTUNG DER LEBENSCHILFE SYKE

Jedes Kind ist anders – jeder Mitarbeiter auch.

Die Schüler/-innen arbeiten größtenteils im Klassenverband. Jeweils ein festes pädagogisches Team leitet diese Klassen.

Die Teams setzen sich zusammen aus:

Klassenleitung mit der Qualifikation Lehrer/-in, Sozialpädagoge/-in, Behindertenpädagoge/-in und Heilpädagoge/-in

Pädagogische Fachkraft mit der Qualifikation Erzieher/-in, Heilerziehungspfleger/-in

Freiwilligendienstler (FSJ/BFD)

Wir arbeiten multiprofessionell. Eingebunden in unsere Förderung sind interne und externe Therapeuten, eine Psychologin und eine Kinderkrankenschwester. Sie arbeiten individuell mit den Schülern/-innen, sind einbezogen in die Förderplanung und stehen für fachliche Beratung des Teams und der Eltern zur Verfügung – auch bei der Hilfsmittelversorgung. An der Schule können außerdem verordnete Therapien wie Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie durchgeführt werden.



IHRE ANSPRECHPARTNER

Bei Fragen sprechen Sie uns bitte direkt an:



Sven Mugge

Leitung
Telefon 04242 9597-15
erlenschule@lebenshilfe-syke.de



Katja Schröder

stellv. Leitung
Telefon 04242 9597-32
katja.schroeder@lshsyke.de



Erlenschule

Staatlich anerkannte
Tagesbildungsstätte

La-Chartre-Straße 10
28857 Syke
Telefon: 04242 9597-14
Fax: 04242 9597-26

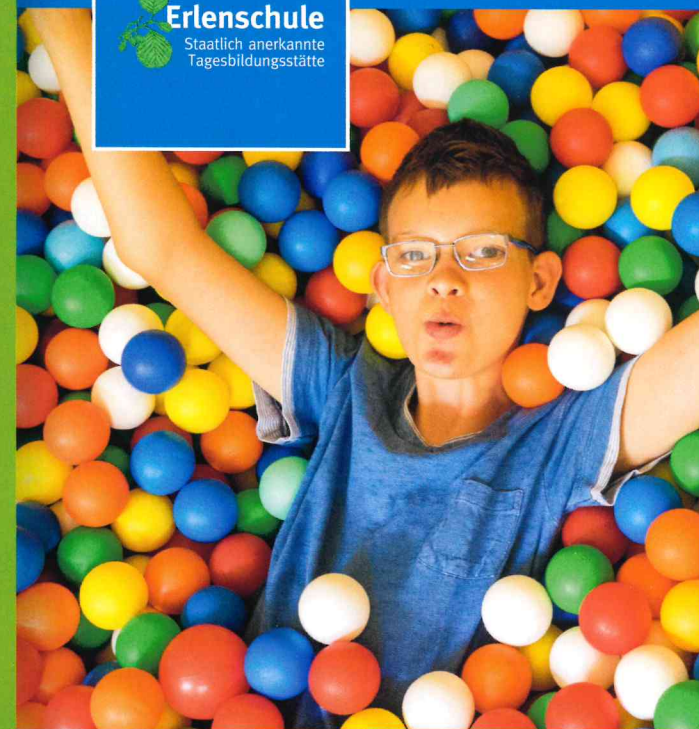
erlenschule@lebenshilfe-syke.de
www.lebenshilfe-syke.de



Staatlich anerkannte Tagesbildungsstätte

Erlenschule

Eine Klasse Chance für Entwicklung!



Willkommen an einem lebendigen Lernort!

Die Erlenschule ist eine anerkannte Tagesbildungsstätte für Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung. Zu uns kommen Schüler/-innen von der ersten bis zur zwölften Klasse. Als Ganztagschule findet der Unterricht an drei Tagen bis zum Nachmittag statt.

Unsere Ziele, unser Unterrichtskonzept

Wie in jeder anderen Schule auch orientieren wir uns an einem festgelegten Lehrplan. Doch es geht uns um weit mehr als um die schulischen Fächer: Unser Ziel ist die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schüler/-innen. Wir möchten Fähigkeiten ausbilden, die ihnen eine weitgehend eigenständige Lebensführung in Selbstbestimmtheit ermöglicht. Deshalb unterteilt sich unser Unterricht in Bildungs- und Förderbereiche.

Wir arbeiten inklusiv und kooperativ

In der Primarstufe haben wir die Möglichkeit, zwei Klassen in Grundschulen einzurichten. Die Umsetzung ist von der Nachfrage abhängig. Zudem besitzen wir eine weitere Außenklasse für die Sekundarstufe I in der Realschule. Wir führen dort gemeinsame Unterrichtseinheiten mit Partnerklassen durch. Zusätzlich arbeiten wir in Kooperation mit Vereinen, der Kreismusikschule und mit Unternehmen im Bereich der beruflichen Orientierung.

Was wir lernen – wie wir lernen.

In der Abschlussstufe, Klasse 10 bis 12, bereiten wir die Schüler/-innen intensiv auf ihr baldiges Schulleben und ihr Berufsleben vor. Jetzt bilden die Bereiche Arbeit, Wohnen und Freizeit den Schwerpunkt. Die klassischen Fächer integrieren wir in diese Unterrichtsbereiche.

An unserer Schule unterrichten wir folgende Fächer:

Deutsch	Mathematik
Sachkunde	Sport/Bewegung
Hauswirtschaft	Musik
Gestalten/Werken	



Gute Förderung hat viele Seiten!

Unser Unterricht ist in ein Schulkonzept eingebunden, mit dem wir die Schüler/-innen ganzheitlich fördern. Deshalb lernen sie sowohl in Klassen, Lerngruppen und Projekten als auch in Einzelförderungen und Therapien.

Unsere Förderbereiche sind:

- Motorik
- Sprache/Kommunikation
- Kognitive Fähigkeiten
- Wahrnehmung
- Soziales und emotionales Verhalten
- Lebenspraktische Fähigkeiten/Alltagskompetenzen
- Lern- und Arbeitsverhalten

Die Kooperation mit anderen Schulen ist Bestandteil unserer schulischen Förderung. In gemeinsamen Schulprojekten und unterrichtsbezogenen Vorhaben erleben die Schüler/-innen den Unterricht zusammen mit anderen.